

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **2 (1946)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Schweizer Heimatbuch

Nr. 9

# MURTEN

von ERNST FLÜCKIGER

16 Seiten Text, 32 ganzseitige Tiefdruckbilder, kart. Fr. 2.80

Auf der Bernstrasse nähern wir uns der turmbewehrten Stadt am See, die eingebettet in der milden Landschaft unvermittelt vor uns auftaucht. Wir lassen unsern Blick schweifen in der Umgebung Murtens, des lieblichen Landes an der Grenze zweier Kultur- und Sprachkreise im Herzen der Eidgenossenschaft, und wir wandern mit dem Verfasser an den Mauern, Zinnen und Türmen dieser Stadt und damit einem Stück lieber Schweizergeschichte vorbei. Ernst Flückiger versteht es, in wenigen Strichen meisterlich seine liebenswerte Vaterstadt zu zeichnen und in gut gelungenen, prächtigen Bildern vor Augen zu führen. Vergangenheit und Gegenwart verwachsen so zu einem Bild eidgenössischer Verpflichtung in unserer Gegenwart.

## Berner Heimatbuch

Nr. 29

# DAS AMT LAUFEN

ALBIN FRINGELI

16 Seiten Text, 32 ganzseitige Tiefdruckbilder,  
kart. Fr. 2.80

Albin Fringeli ist uns ein sachkundiger, liebenswerter Führer durch Gegenwart und Geschichte seines Jugendlandes. Er vermag uns im kurzen Text und den trefflich gewählten Bildern seine engere Heimat so lebendig zu machen, dass wir uns versprechen, dieses schöne Stück Erde bald selber kennen zu lernen, oder es wieder aufzusuchen, wenn wir es schon — vielleicht von der *Grenzbesetzung* her — kennen. Vor allem aber auch die *Basler* möchten wir nachdrücklich auf das Werklein hinweisen!

PAUL HAUPT VERLAG BERN



Berner  
und  
Schweizer Heimatbücher

## Schweizer Heimatbuch

Nr. 13/15

ALBERT SAUTIER

### Immerwährender Kalender von LA FORCLA

19 Seiten Text, 96 ganzseitige Tiefdruckbilder  
kart. Fr. 8.40

„Mag mich der Verleger schelten, allzuleid täte es mir nicht, fände dieses Buch nur wenig Liebhaber; gilt es doch zu vermeiden, dass, einmal die Aufmerksamkeit auf La Forcla gelenkt, die Neugierde den unabwendbaren Augenblick beschleunigen, wo diese Worte und Bilder keinen Spiegel mehr des Leben, nur noch ein trockenes geschichtliches Zeugnis von etwas Vergangenen darstellen werden.

Handelt es sich doch hier um die Schilderung von Lebensgewohnheiten, die sich seit Hesiods Zeiten kaum verändert haben, um eine Insel, die bis jetzt auf wunderbare Weise der Ueberschwemmung durch die gleichmachende Flut neuzeitlicher Maschinenkultur entgangen ist. Hier ist ein Stück Vergangenheit lebendig, auf das der Staub der Museen und Archiven noch nicht gefallen.“

**Ein einzigartiges Bildbuch aus dem Walliser Volksleben!**

PAUL HAUPT VERLAG BERN